Ausgabe

Februar
März
April
1/20

PERSPEKTIVE

- GEMEINDEBRIEF -

DER EVANGELISCH - FREIKIRCHLICHEN GEMEINDEN

HUSUM & WESTERLAND/SYLT

Monatssprüche

Februar
Ihr seid teuer erkauft; werdet nicht der Menschen Knechte.
1.Kor 7,23 (L)

März
Jesus Christus spricht: Wachet!
Mk 13,37 (L)

April
Es wird gesät verweslich und wird auferstehen unverweslich.
1.Kor 15,42 (L)

Inhalt

Auf ein Wort **S.2**
AnGEdacht **S.3-4**
Aus der Gemeinde **S.5-10**
Gemeinde besinnlich **S.11**
Bund aktuell **S.12**
Junge Gemeinde **S.13**
Termine EFG Husum **S.14**
Gemeinde gratuliert **S.15**
Termine EFG Westerland **S.16**
Aus der Gemeinde Westerland **S.17-21**
Gemeinde Termine **S.22**
Zu guter Letzt **S.23**

Ich glaube, hilf meinem Unglauben Markus 9,24

Angespannt sitze ich an diesem Dienstagmorgen im Wartezimmer eines Arztes und hoffe auf ein gutes Ergebnis der anstehenden Untersuchung.

Als Pastor Angst haben? Geht schon mal gar nicht! So höre ich eine innere Stimme in mir aufsteigen:**“ Wer glaubt der zweifelt nicht“, „wer glaubt der hat keine Angst“.**

Aber genau an diesem Morgen beschleicht mich eben dieses ungute Gefühl.

Und viele Menschen aus meinem Bekanntenkreis mussten sich schließlich auch schon schweren Diagnosen stellen – warum sollte ich ausgenommen sein?
„Ich glaube; hilf meinem Unglauben!“

Genau mit diesen Gedanken setze ich mich während meiner Wartezeit auseinander: ***„Ich glaube!“*** –

Ja, ich weiß mich in Gottes Hand.
Ja, ER meint es gut mit mir.
Ja, IHM ist nichts unmöglich!

Gleichzeitig kreisen aber in mir meine Gedanken: Warum bin ich nur so unruhig und besorgt? Wo bleibt mein Gottvertrauen? Dabei habe ich doch schon so oft Gottes Nähe und Hilfe erlebt …

Auch den Menschen die mit Jesus direkt unterwegs waren, erging es so. Was hatten sie nicht alles mit ihm erlebt. Unglaubliches und Unfassbares! Er glättete lebensbedrohliche Wogen, stillte Stürme, speiste Tausende und machte sie satt und er heilte so viele Kranke.

Doch schon bei der nächsten Herausforderung machte sich bei ihnen oft wieder große Hilfslosigkeit breit, so dass Jesus sie fragte: **„Was seid ihr so furchtsam? Habt ihr noch keinen Glauben?“** (Markus 4, 40)

In der Geschichte aus der der Vers der diesjährigen Jahreslosung entnommen ist, bringt ein verzweifelter Vater seinen schwer kranken Sohn zu ihnen.

Und dann zu Jesus. In seiner Verzweiflung setzt der Vater alles auf eine Karte und schreit verzweifelt: **„Wenn du aber etwas kannst, so erbarme dich unser und hilf uns!“**

Eine schlimme Krankheit, eine sonstige existenzielle Not, kann unsere komplette Glaubensexistenz erschüttern. Trotzdem mutet er sein Anliegen und seinen „Unglauben“ Jesus zu und fleht ihn um sofortige Hilfe an. Jesus schont ihn nicht und erwischt ihn an seiner Schwachstelle: **„Du sagst: Wenn du kannst! Alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt.“**

Was für eine bewegende Szene. Offen und ehrlich, ruft der Vater verzweifelt:
Ich glaube; hilf meinem Unglauben!
Ein Hilfeschrei aus der Tiefe seines Herzens: „Ich glaube – **wäre ich denn sonst zu dir gekommen?**

Verstehst du Herr?
Über letzte Konsequenzen dieses Versprechens bin ich mir nicht im Klaren. Und ich kann dir auch nicht beweisen, dass ich **„richtig“ innig genug glaube ...“** So folgt auf sein Versprechen die Bitte: ***„... hilf meinem Unglauben!“***

Hat der Vater hier erkannt, dass nicht nur sein Sohn der Hilfe und der Heilung bedarf, **sondern auch er selber, sein eigener Glaube?**

Euer Pastor

Michael Röschard

Rückblick Adventsfeier 2019

Die besinnliche Jahreszeit beginnt ja in der Regel mit der Adventszeit. Und gerade wenn die Tage kürzer

werden und die Dunkelheit nicht zu weichen scheint, dann ist Licht besonders Kerzenlicht so richtig „Hyggelig“ wie unsere dänischen Nachbarn das Wort gemütlich umschreiben.

Auch dieses Jahr durften wir uns im besonderen auf diese Zeit freuen. Die Adventsfeier in der Gemeinde stand an. Und außer den Fragen was es zu essen geben soll, standen ganz einfache organisatorische Fragen im Raum. Für wie viele Gäste sollen wir denn stuhlen?

Mit 70 Gästen hatten wir grob gerechnet. Dann aber kamen weit mehr, so das noch Stühle nachgestellt werden mussten.

Das war auch gut so(zwinker), denn bei dieser großartigen und reichen

Kaffeetafel, blieb wahrscheinlich kein Gourmetwunsch offen.

Mit Spiel und viel Spaß und einer

besinnlichen Adventsbotschaft klang dieser Nachmittag dann aus.

MR

Rückblick auf ein schönes Weihnachten 2019!

Manche haben Angst, "die Katze im Sack" zu erhalten! Wir besorgten den Weihnachtsbaum für unsere Gemeinde im "Sack", sprich Netz, und waren gespannt, wie er -aufgestellt- aussehen würde! Toll geschmückt = eine Zierde und Augenweide, oder?

Danke an die Dekorateure; sie mussten wirklich hoch hinauf, um auch die oberen Zweige zu erreichen.
Die Fensterbänke, der Gottesdienstraum und auch die anderen

Räume waren ebenfalls liebevoll dekoriert. Auch dafür ein herzliches Dankeschön!

Edeltraud Janssen

Wir bauen ein Haus!

“Wer will fleißige Handwerker sehn, der muss zu den Kindern gehn"

Na? Möchte man da nicht ein "Piepmatz" sein??

Nach guter Vorarbeit, in Heinrich Janssens Garage und Carport, entstanden in einer einzigen Kinderstunde schön verzierte Vogelfutterhäuser.
12 Kinder waren mit ganzem Körpereinsatz dabei.

Aus Datenschutzgründen werden keine Fotos von ihnen veröffentlicht!
Aber sicher werden die "Künstler (innen)" die Vögel zuhause gut beobachten, sie mit Futter versorgen und sich an allem erfreuen.
--Auch Gott hat sich mit seiner Schöpfung ganz viel Mühe gegeben und alles wohlwollend angesehen.

Werden wir sie erhalten, sie pflegen und (be)achten?? Gott gibt uns, was wichtig und nötig ist für unser Leben, für unseren Alltag (manchmal mehr als wir brauchen).

Wir dürfen nehmen und teilen und ihm von Herzen für diesen Reichtum danken.

Edeltraut Janssen

Osterfrühstück am 12.04.2020

Es ist immer wieder schön die Auferstehungsfeier in großer Gemeinschaft zu erleben und zu beginnen.
Daher möchten wir auch dieses

Jahr wieder zu unserem traditionellen Osterfrühstück einladen. Mit einem vielseitigen, liebevoll zubereiteten Frühstück ist für Jung und Alt zuerst für das leibliche Wohl und in dem anschließend stattfindenden Gottesdienst auch für das geistige Wohl gesorgt.

Herzliche Einladung am Ostersonntag **9.30 Uhr** zum Osterfrühstück und anschließend um **11.00 Uhr** zu unserem Familiengottesdienst . Für die Planung wird um Voranmeldung gebeten, hierzu wird eine Liste ausgelegt.

MR

Steh auf und geh!

2020 kommt der Weltgebetstag aus dem südafrikanischen Land Simbabwe.

„Ich würde ja gerne, aber…“ Wer kennt diesen oder ähnliche Sätze nicht? Doch damit ist es bald vorbei, denn Frauen aus Simbabwe laden ein, über solche Ausreden nachzudenken: beim Weltgebetstag am **06. März 2020**. Frauen aus Simbabwe haben für den Weltgebetstag 2020 den Bibeltext aus Johannes 5 zur Heilung eines Kranken ausgelegt: „Steh auf! Nimm deine Matte und geh!“, sagt Jesus darin zu einem Kranken. In ihrem Weltgebetstags-Gottesdienst lassen uns die Simbabwerinnen erfahren: Diese Aufforderung gilt allen. Gott öffnet damit Wege zu persönlicher und gesellschaftlicher Veränderung.

Die Autorinnen des Weltgebetstags 2020 wissen wovon sie schreiben, denn ihre Situation in dem krisengeplagten Land im südlichen Afrika ist alles andere als gut. Überteuerte Lebensmittel, Benzinpreise in unermesslichen Höhen und steigende Inflation sind für sie Alltag und nur einige der Schwierigkeiten, die sie zu bewältigen haben.

Die Gründe für den Zusammenbruch der Wirtschaft sind jahrelange Korruption und Misswirtschaft und vom Internationalen Währungsfonds auferlegte aber verfehlte Reformen. Bodenschätze könnten Simbabwe reich machen, doch davon profitieren andere. Dass Menschen in Simbabwe aufstehen und für ihre

Rechte kämpfen, ist nicht neu: Viele Jahre kämpfte die Bevölkerung für die Unabhängigkeit von Großbritannien, bis sie das Ziel 1980 erreichten. Doch der erste schwarze Präsident, Robert Mugabe, regierte das Land 37 Jahre und zunehmend autoritär.

Noch heute sind Frauen benachteiligt. Oft werden sie nach dem Tod ihres Mannes von dessen Familie vertrieben, weil sie nach traditionellem Recht keinen Anspruch auf das Erbe haben, auch wenn die staatlichen Gesetze das mittlerweile vorsehen.

Die Frauen aus Simbabwe haben verstanden, dass Jesu Aufforderung allen gilt und nehmen jeden Tag ihre Matte und gehen. Mit seiner Projektarbeit unterstützt der Weltgebetstag Frauen und Mädchen weltweit in ihrem Engagement: Zum Beispiel in Simbabwe, wo Mädchen und Frauen den Umgang mit sozialen Medien einüben, um ihrer Stimme Gehör zu verschaffen; mit einer Kampagne in Mali, die für den Schulbesuch von Mädchen wirbt. Oder mit der Organisation von Wasserschutzgebieten in El Salvador, verbunden mit Lobbyarbeit zum Menschenrecht auf Wasser.

Zusätzlich möchte der Weltgebetstag das hochverschuldete Simbabwe durch eine teilweise Entschuldung entlasten. Deshalb richtet sich der Weltgebetstag, zusammen mit seinen Mitgliedsorganisationen, dem Bündnis erlassjahr.de und anderen mit einer Unterschriftenaktion an die Bundesregierung. Das Geld soll Simbabwe stattdessen in Gesundheitsprogramme investieren, die der Bevölkerung zugutekommen. Unterschriften sind auf einer Unterschriftenliste am Weltgebetstag oder online (www.weltgebetstag.de/aktionen) möglich.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag und machen sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft.

Alleine in Deutschland besuchen am 06. März 2020 hunderttausende Menschen die Gottesdienste und Veranstaltungen.

Bibel-Lese-Plan

Gemeinde und Gemeinschaft

Die Kapitel bitte ganz lesen - unter der Berücksichtigung des obigen Themas

1.		1Korinther 12;	der Leib des Christus
2.		1Korinther 3;	Tempel des Heiligen Geistes
3.		Epheser 1;	unter dem Haupt
4.		2Korinther 6;	Gottes Gegenwart
5.		1Petrus 2;	lebendige Steine
6.		Apostelgeschichte 4;	ein Muster
7.		1Johannes 1;	völlige Freude
8.		1Korinther 1;	mit dem Herrn Jesus
9.		Apostelgeschichte 2;	untereinander
10.		Psalm 133;	so schön
11.		Philipper 2;	im Heiligen Geist
12.		2Korinther 13;	Liebesgemeinschaft
13.		Epheser 4;	Praxis des Leibes Christi
14.		Epheser 5;	Praxis
15.		1Johannes 3;	Reinigung
16.		Kolosser 3;	Veränderung des Wesens
17.		1Petrus 5;	Demut
18.		Hebräer 10;	Bleiben
19.		Römer 15;	Korrektur/Ermahnen
20.		Thessalonicher 5;	Unterordnung
21.		Hebräer 12;	Eigenverantwortung
22.		1Korinther 10;	Brotbrechen
23.		Philipper 3;	Gleichgestaltung
24.		1Petrus 4;	Gaben und Dienen
25.		1Timotheus 4;	Vorbild Timotheus
26.		2Korinther 3;	Herrlichkeit
27.		Lukas 8;	das Normale
28.		1Thessalonicher 3;	Wiederkunft Jesu
29.		Prediger 4;	Schutz
30.		2Korinther 8;	Grundsatz

Evangelisch-Freikirchliche Akademie Elstal
www.baptisten.de

Januar

17. – 18.
Elstal

Grundkurs Mentoring

In Kooperation mit der Geistlichen Gemeinde Erneuerung und der mbs Akademie. Ein Schwerpunkt ist die Gestaltung der Kommunikation im Mentoringprozess. Eigene Kommunikationsmuster werden reflektiert und neue Möglichkeiten eingeübt. Dabei geht es nicht nur um Sprache, sondern um eine ganzheitliche Kommunikation und die richtige Distanz (Nähe & Abstand) in der Mentoringbeziehung. Mit Christine Faix, Judith Westerheide.

18.
Leipzig

Die Jahreslosung 2020 künstlerisch gestalten

Kreativer Kunst-Workshop in dem u. a. die Street-Art-Technik erlernt wird: Eine Schablone herstellen, deren Motiv auf unterschiedliche Materialien gesprüht oder gewalzt werden kann. Unter Anleitung der Künstlerin Ulrike Korn wird experimentiert und jeder gestaltet individuell die Jahreslosung und lernt die Arbeit eines Deko-Teams kennen.

Februar

14. – 16.
Elstal

Glauben – Leben – Bibel – Gemeinde Seminar für Farsisprachige

ایمان، زندگی، کلامِ مقدس، جامعه کلیسایی – سمینار برای خواهران و برادران فارسی زبان

آیا در حال حاضر صحبت کردن به زبان آلمانی برای تو دشوار است؟ آیا می خواهی که درک عمیقی از کلامِ مقدس و ایمان واعتقاد خود به زبان فارسی داشته باشی؟ آیا تو عضو کلیسای باپتیست هستی و می خواهی ساختار این کلیسا را بهتر بشناسی؟ آیا می خواهی یاد بگیری که چگونه می توان همکاری بیشتری با کلیسا داشته باشی؟

در مرکز اداری- آموزشی کلیساهای باپتیستِ آلمان در Elstal می توانی از تجربهٔ همکاران مجرب استفاده کنی ، با ساختار این مرکز بیشتر آشنا بشوی و برای خدمت بیشتر در کلیسای خود راهنمایی و مشاوره دریافت کنی.

21. – 23.
Elstal

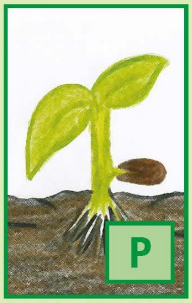
Tontechnik für Einsteiger/-innen

Grundlagenseminar: Aufbau von Mischpulten / Verbesserung der Sprachverständlichkeit / Abnahme von Instrumenten / Effektgeräte, Monitoring (auch InEar) / Vermeidung von Rückkopplungen / Soundcheck ganz praktisch / Gehörbildung / Austausch. Mit Dr. Andreas Langbehn.

Das Vollständige Programm ist online verfügbar oder kann bei uns angefordert werden: Evangelisch-Freikirchliche Akademie Elstal
Tel. 033234 74-168 | akademie@baptisten.de
facebook.com/akademie-elstal
www.baptisten.de/akademie

Alles wächst

Sortiere die verschiedenen Wachstumsstufen des Apfelbaumes nach der Reihenfolge. Das Lösungswort ist etwas Leckeres, was du aus Äpfeln machen kannst.



1	____	6	____
2	____	7	____
3	____	8	____
4	____		
5			

copyright: Gemeindebriefdruckerei.de

reust du dich über mehr? www.GemeindebriefHelfer.de gibt einiges her!

Besondere Termine der Gemeinde Husum zum Vormerken

Zu allen Terminen und Veranstaltungen gibt es rechtzeitig die nötigen Informationen im Gottesdienst, auf unserer Homepage oder schriftlich in den Fächern.

Februar

16. Februar 10.00 Uhr
Gottesdienst mit anschließender Mitgliederversammlung

22. Februar 10.00 Uhr - 16.00 Uhr
Samstags-Bibel-Seminar
Thema: Der Heilige Geist - Wesen, Wirken und Werk Teil IV

März

04. März 20.00 Uhr
Gemeindeforum zum Positionspapier

06. März 17.00 Uhr
Weltgebetstag der Frauen -

25. Januar 10.00 Uhr - 16.00 Uhr
Samstags-Bibel-Seminar
Thema: Der verheissene Messias - Prophezeiungen über Jesus im AT

April

12. April 09.30 Uhr
Gemeinsames Osterfrühstück in der Gemeinde anschließend **11 Uhr**
Ostergottesdienst - Familiengottesdienst

19. April
Jahres - Mitgliederversammlung nach dem Gottesdienst

25.04. 10.00 Uhr - 16.00 Uhr
Samstags-Bibel-Seminar
Thema: Der Untergang und Neuanfang - die kleinen Propheten

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern !

Aus Datenschutzrechtlichen Gründen ist diese Seite nur in der gedruckten Ausgabe zu lesen.

Besondere Termine der Gemeinde Westerland zum Vormerken

Februar
15.02. 10.00 Uhr
Gemeindeaktionstag
28.02. 19.30 Uhr
Themenabend Freitag:
„Was sagt die Bibel zum Thema - Vegetarismus / Veganismus

März
15.03. 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Segnung von Yrang Kwon-Brönnimann
15.03. 17.00 Uhr
Gemeindeleitungssitzung

April
03.04. 19.30 Uhr
Themenabend Freitag:
„Was sagt die Bibel zum Thema - Wahrheit“
05.04. 16.00 Uhr
Jahresgemeindeversammlung

Filmabend in der EFG Westerland

Ein gelungener und entspannter Filmabend in unseren Räumen.
Am 09.11.2019 luden wir Gäste in unsere Räumlichkeiten ein, um den Film **„Gott ist nicht tot“** anzuschauen und danach gemeinsam Abendbrot zu essen.
Die Gemeindeleiterin Heidrun Jüch, sowie Pastor Michael Röschard begrüßten die Gäste herzlich mit ein paar einleitenden Worten zum Film. Der Film handelt von einem gläubigen Studenten, der seinem Professor für Philosophie die Stirn bot, indem er es ablehnte, die von ihm geforderte Aussage, “dass Gott tot sei”, zu unterschreiben.
Darauf gab der Professor ihm in seinen nächsten drei Vorlesungen die Möglichkeit, für seinen Standpunkt zu argumentieren.
Der Film begleitet zudem auch andere Personen, die ganz unterschiedlich zu der Frage **„Existiert Gott?“** stehen. Diese vielen, teils auch sehr persönlichen und emo-

tionalen, Themen führten beim anschließenden Abendessen zu spannenden und angeregten Gesprächen.
Im Anschluss wurden die Gäste herzlich für den Gottesdienst am Tag darauf eingeladen, welcher sich mit demselben Thema noch einmal auseinandersetze.

Micha Fuhr

Vorweihnachtlicher Kirchenkaffe in Westerland

Obwohl wir am 7.12.2919 schon unsere Gemeindeweihnachtsfeier zusammen mit den Eltern und Kindern der Kinderarbeit von Annelie und Micha hatten, wollten wir gerne vor den Feiertagen als Gemeinde gemütlich zusammensitzen.
Am 22.12.2019 war es soweit. Als wir zum Gottesdienst kamen, stand im hinteren Bereich bereits eine schön geschmückte Kaffeetafel. Johanna und Emanuel hatten für 15 Personen festlich gedeckt. Es waren mehr gekommen bzw.

geblieben als erwartet, aber das hat die Gemeinschaft nur belebt.

Eine jesidische Familie war mit ihren beiden Kindern, die zum christlichen Kinderclub gehen, bereits zum Gottesdienst gekommen. Und die beiden kleinen Töchter unseren Geschwister aus Hörnum hat unser Kaffeetrinken mehr gelockt als eine andere versprochene kirchliche Veranstaltung. (Die jüngste hat alles im Auto verschlafen!)
Es gab weihnachtliches Gebäck, Kuchen und Torte, Käsehappen und in Speck eingewickelte Pflaumen. Ich denke, dabei kam jeder auf seine Kosten.
Wir hatten eine nette und lebhafte Runde.
Der anschließende, obligatorische Abwasch wurde uns sehr erleichtert, indem Johanna und ihre Familie das Geschirr mit nach Hause in ihre Spülmaschine nahmen.

Kristine Sundermeier

Kinderweihnachtsfeier am 7.12.

In den vergangenen Jahren fand die Weihnachtsfeier vom „Christlichen Kinderclub“ (CKC) immer im Tenniscenter in Westerland statt, dort, wo sich die Kinder in den Wintermonaten 1x wöchentlich ohne Raummiete treffen können. Das war immer so ein kleines Dankeschön dafür. In diesem Jahr war der Raum dort bereits belegt, so dass wir kurzerhand entschieden haben, zur Weihnachtsfeier mit Kindern, Eltern und Gemeinde, in unser Gemeindehaus einzuladen. Micha und Annelie hatten das Programm zusammen gestellt, Geschenke gekauft und alles organisiert und unter Mithilfe mehrerer Geschwister der Gemeinde den Gemeinderaum festlich gestaltet. Und viele kamen - wir waren teilweise über dreißig Personen, etwa die Hälfte Gäste: Kinder mit ihren Eltern, ehemalige Kinder und Nachbarn und Freunde von Annelie, die sie mit eingeladen hatte.

Nach einem musikalischen Auftakt unserer drei „Frenczels-Männer“ wurden alle herzlich begrüßt, für die Kinder gab es eine kleine Rechenaufgabe, deren Ergebnis 24 war und damit die Brücke zum Weihnachtsfest geschlagen wurde. Nach dem gemeinsamen „O du fröhliche….“ las Michael eine kleine Geschichte zur Weihnacht vor. Nun konnten die leckeren Kuchen, Kekse, kalten und warmen Getränken genossen werden. Es waren überall rege Unterhaltungen in Gange, die Kinder verzo-

gen sich irgendwann in den Tagesraum zum Spielen und als die ersten Besucher gehen mussten, wurde es Zeit, wieder alle miteinander zu aktivieren. Micha und Annelie hatten vorher mit den Kindern Knete hergestellt und nun hieß es, in verschiedenen Gruppen mit Alt und Jung gemeinsam ein Weihnachtsmotiv zu „modellieren“. Diese wurden an-

schließend von einer Jury liebevoll kritisch beurteilt und die besten Drei bekamen einen Preis in Form eines Schokoladenweihnachtsmannes. Für die Kinder fehlte nun natürlich noch der Höhepunkt der Weihnachtsfeier, nämlich die Geschenke. Auch Annelie und Micha bekamen ein kleines Dankeschön-Geschenk in Form eines Weihnachtssternes. Nach zwei Stunden fröhlichen und harmonischen Zusammenseins wurden alle herzlich verabschiedet und Michael sprach noch für alle ein Segensgebet. Alle Geschwister der Gemeinde, die noch zum Schluss da waren, haben dann kräftig mit angepackt. In knapp einer Stunde war die Küche wieder aufgeräumt und der Gemeinderaum für den Gottesdienst am Sonntag hergerichtet.

Wir danken unserm Gott für diesen Nachmittag, für alle Gespräche mit unseren Gästen, für die Kinder des CKC, für Annelie und Micha, die so treu diese Arbeit tun und dafür, dass wir auch als kleine Gemeinde Räumlichkeiten haben, die so einen Nachmittag möglich machen.

Heidrun Jüch

Regelmäßige Veranstaltungen der Gemeinde Westerland

Sonntag	**10.00 Uhr**	Gottesdienst
Freitag	**16.00 Uhr**	Christlicher Kinderclub (CKC)
	18.00 Uhr	Teeniekreis **Nicht in den Ferienzeiten**
	19.30 Uhr	Bibelgespräch
	November - April nur jeden 1. Freitag im Monat	

Kontaktdaten der Gemeinde Westerland

Gemeindehaus
Kuhrtstr.5
25980 Sylt OT Westerland
Tel.: 04651/21872

Zimmervermietung
Hans – Joachim Jüch
Norderstr.62
25980 Sylt OT Westerland
Tel: 04651/6812

Gemeindeleitung

Heidrun Jüch
Emil-Nolde-Strasse 9F
25899 Niebüll
Tel: 04661/941547

Bankverbindung
Nord-Ostsee Sparkasse
BLZ: 217 500 00
IBAN: DE81 2175 0000 0030 0540 19
BIC: NOLADE21NOS

GEMEINDETERMINE

⇨ **Sonntag** **10.00 Uhr** Gottesdienst und Kinderkirche
Jeden letzten Sonntag im Monat mit gemeinsamen Mittagessen.
Infos bei: Matthias Stahl 04841/71889

⇨ **Dienstag** **10.00 Uhr** Vormittags-Hauskreis bei Engelhards
Infos bei: Getrud und Dieter Engelhard 04841/9373344

⇨ **Mittwoch** **19.30 Uhr** Hauskreis bei Mantheys
Info bei: Familie Manthey 04841/9388965

⇨ **Mittwoch** **20.00 Uhr** Midlife Kreis für Frauen (14tägig)
Info bei: Ulrike Janssen 04841/8020410

⇨ **Donnerstag** **15.00 Uhr** Seniorenkreis (jd.2+4 Do)
Info bei: Rudi Graunke 04841-1276

⇨ **Donnerstag** **20.00 Uhr** Hauskreis bei Familie Stahl
Info bei: Familie Stahl 04841/71889

⇨ **Donnerstag** **20.00 Uhr** Hauskreis bei Familie Augustin
Info bei: Manfred Augustin 04841-806634

⇨ Diakonischer Besuchsdienst der Gemeinde
Info bei: Birgitt Kamp 04841-6638453
Nicole Manthey 04841-9388965

⇨ Nach Absprache Gebetskreis
Info bei: Nicole Manthey 04841-9388965
Elisabeth Klatt 04843-2059454

Impressum
Auferstehungskirche
Evangelisch-Freikirchliche
Gemeinde Husum
Volquart -Pauls Str.1
25813 Husum

Gemeindezentrum:
Tel.04841/82161
Mail: post@efghusum.de
Internet: http:/www.efghusum.de

Pastor:
Michael Röschard
Trommelberg 6
25813 Husum
Tel: 04841/9371790
Mobil: 0177/2689619
Mail: pastor@efghusum.de

Gemeindeleiter:
Matthias Stahl
Kidderminster Ring 37
25813 Husum
Tel: 04841/71889

Gemeindekonten:
Spar- und Kreditbank
Evangelisch-Freikirchlicher
Gemeinden eG (SGB)
BLZ 500 921 00,
Konto-Nr.338 508
IBAN:
DE55 5009 2100 0000 3385 08
BIC: GENODE51BH2

Nord-Ostsee Sparkasse
BLZ 217 500 00
Konto-Nr. 100 121 540
IBAN:
DE24 2175 0000 0100 1215 40
BIC: NOLADE21NOS

Redaktion:
Pastor Michael Röschard

Copyright: efghusum
Copyright Bilder: efghusum
Titelbild:
N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Redaktionsschluss:
Ausgabe 2

Mai/Juni/Juli 2020
am 15. 4. 2020